

07. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reddeber vom 23.11.2022

TOP: Ö4

Einwohnerfragestunde

- * Bewohner aus der „Halben Straße“ in Reddeber haben Probleme mit Laub auf ihren Gehwegen
- * große Bäume wurden vor Jahren gepflanzt, stehen auf städtischen Flächen, Laub wird auf ihre Grundstücke gewedelt
- * fegten das Laub schon immer allein weg, baten jetzt auf Grund der großen Mengen um Unterstützung seitens der Stadt
- * Kritik an der Arbeit des Gemeindearbeiters, ist nie zu sehen, fegt Laub nicht weg
- * Bewohner fühlen sich allein gelassen
- * Bäume eventuell einkürzen, dann weniger Laub

Herr Friedrich

- * Pflanzplan wurde damals festgelegt, einem gefällt es, dem anderen nicht
- * dass Bäume Blätter verlieren, gehört zur Natur der Sache
- * Reddeber ringsherum grüner Gürtel, gehört zu Allgemeinlast
- * Kehrmaschine fährt alle zwei Wochen
- * Gemeindearbeiter ist sehr emsig, kümmert sich um alle Belange
- * Eigentümern wird Verpflichtung auferlegt, Gehwegreinigung hat mindestens zweimal wöchentlich zu erfolgen
- * u.a. Laub ist nach Beendigung der Reinigung von den Reinigungspflichtigen als Abfall zu entsorgen

Herr Bade

- * Grundstückseigentümer stehen in der Pflicht, ihre Bürgersteige regelmäßig zu reinigen
- * Hinweis auf Satzung zur Straßenreinigung in der Stadt Wernigerode

Herr Flocke

- * Straßenbeleuchtung Ecke „Kemestraße“ im Kreuzungsbereich vollständig aus
- * hat mit OA gesprochen, noch keine Änderung
- * bei Stadtwerken angerufen, liegt kein Antrag vor
- * was kann getan werden?

Herr Friedrich

- * Energiesparkonzept = Reduzierung der Straßenbeleuchtung
- * Problem: Faktor Zeit, Umsetzung am [01.09.2022](#)
- * Stadtwerke haben Auftrag, Kreuzungspunkte zu überprüfen
- * Gespräch dazu noch einmal mit den Stadtwerken

Herr Lübbecke-Salaske

- * Leuchten mit einer Banderole versehen, sollen nicht mehr angehen (nach Absprache mit Stadtwerken)
- * komplette Straßenzüge sind dunkel
- * Tipp an Herrn Flocke, an Wernigeröder Mecker-App Beschwerde schreiben

Herr Bade

- * Vorschlag: Halbnachtschaltung erweitern
- * bietet Möglichkeit, jede zweite Straßenleuchte abzuschalten
- * Steuerungen für Straßenbeleuchtung sind meistens in Zähleranschlussssäulen eingebaut
- * es sind mehr Leuchten ausgeschaltet als die mit Banderolen
- * sehr gefährlich im Dunkeln, da Bürgersteige nicht ein einheitliches Maß haben (breiter/schmäler)
- * muss zu jeder Zeit gewährleistet sein, dass die Benutzung von Wegen und Straßen gefahrlos möglich ist

Herr Friedrich

- * Vorschlag: Herrn Stefan Streichert, Leiter Stromnetz Straßenbeleuchtung, Elektromobilität zur nächsten Ortschaftsratssitzung einladen
- * direkte Fragestellung/Problemlösungen